

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024



**Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar

Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Braunschweig	18
Geschäftsstellenbezirk Salzgitter	21
Geschäftsstellenbezirk Wolfenbüttel	24
Geschäftsstellenbezirk Goslar	27
Geschäftsstellenbezirk Clausthal-Zellerfeld	30
Geschäftsstellenbezirk Seesen	33

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	35.512	35.569	35.508	-57	-0,2	189	0,5	1,2	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	21.767	20.931	20.893	836	4,0	737	3,5	5,3	6,4
55,3% Männer	12.029	11.485	11.379	544	4,7	540	4,7	5,9	7,9
44,7% Frauen	9.738	9.446	9.514	292	3,1	197	2,1	4,5	4,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.902	1.870	1.883	32	1,7	208	12,3	18,7	15,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	380	409	433	-29	-7,1	49	14,8	29,0	28,5
34,2% 50 Jahre und älter	7.444	7.045	6.962	399	5,7	425	6,1	5,5	5,2
23,9% dar. 55 Jahre und älter	5.194	4.937	4.815	257	5,2	471	10,0	10,1	7,8
35,3% Langzeitarbeitslose	7.681	7.544	7.521	137	1,8	653	9,3	10,4	10,1
4,9% Schwerbehinderte Menschen	1.058	1.033	1.013	25	2,4	136	14,8	14,3	11,0
35,7% Ausländer	7.776	7.618	7.683	158	2,1	238	3,2	5,9	6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.392	4.042	4.142	350	8,7	95	2,2	-3,9	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.897	1.388	1.317	509	36,7	-18	-0,9	-6,9	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	938	1.135	1.182	-197	-17,4	-13	-1,4	8,0	12,3
seit Jahresbeginn	4.392	49.335	45.293	x	x	95	2,2	-0,3	-0,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.547	3.992	4.151	-445	-11,1	415	13,3	0,6	2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	986	989	1.181	-3	-0,3	89	9,9	2,3	15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	851	1.092	1.204	-241	-22,1	149	21,2	1,6	-3,3
seit Jahresbeginn	3.547	48.315	44.323	x	x	415	13,3	1,2	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,4	6,4	x	x	x	6,5	6,1	6,0
dar. Männer	6,8	6,5	6,4	x	x	x	6,5	6,1	6,0
Frauen	6,5	6,3	6,4	x	x	x	6,4	6,1	6,1
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,7	5,8	x	x	x	5,3	4,9	5,1
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,5	5,8	x	x	x	4,7	4,5	4,8
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,0	5,9	x	x	x	6,0	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,5	6,3	x	x	x	6,4	6,1	6,0
Ausländer	20,1	19,7	19,8	x	x	x	21,1	20,2	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	6,9	6,9	x	x	x	7,0	6,6	6,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	24.051	23.386	23.423	665	2,8	253	1,1	2,7	3,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	28.344	27.742	27.696	602	2,2	561	2,0	3,1	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	28.423	27.835	27.792	588	2,1	583	2,1	3,2	4,8
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,4	8,4	x	x	x	8,4	8,2	8,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.119	5.535	5.307	584	10,6	290	5,0	5,4	8,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	35.272	35.075	34.968	197	0,6	338	1,0	1,7	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.559	13.453	13.492	106	0,8	-345	-2,5	-2,5	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	25.964	25.942	25.862	22	0,1	75	0,3	1,2	1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.016	1.020	1.036	-4	-0,4	132	14,9	-12,1	-9,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.016	13.800	12.780	x	x	132	14,9	-10,0	-9,8
Bestand	6.376	6.348	6.508	28	0,4	-14	-0,2	-2,0	-2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.396	10.414	10.104	-18	-0,2	331	3,3	4,2	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.585	5.970	5.793	615	10,3	285	4,5	7,1	9,9
57,6% Männer	3.793	3.399	3.244	394	11,6	135	3,7	5,1	9,3
42,4% Frauen	2.792	2.571	2.549	221	8,6	150	5,7	9,8	10,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	616	584	580	32	5,5	74	13,7	21,7	15,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	68	70	3	4,4	10	16,4	25,9	16,7
38,8% 50 Jahre und älter	2.553	2.291	2.200	262	11,4	29	1,1	1,0	2,2
29,7% dar. 55 Jahre und älter	1.957	1.796	1.714	161	9,0	18	0,9	1,4	1,5
10,0% Langzeitarbeitslose	659	616	595	43	7,0	40	6,5	8,5	0,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	363	338	336	25	7,4	41	12,7	10,5	11,6
22,2% Ausländer	1.463	1.350	1.280	113	8,4	147	11,2	13,4	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.172	1.787	1.698	385	21,5	82	3,9	-3,6	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.537	1.075	1.006	462	43,0	29	1,9	-2,8	4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	349	314	-80	-22,9	14	5,5	-3,9	1,0
seit Jahresbeginn	2.172	21.492	19.705	x	x	82	3,9	4,2	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.443	1.481	1.619	-38	-2,6	164	12,8	2,5	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	659	614	748	45	7,3	96	17,1	7,7	18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	286	327	-74	-25,9	9	4,4	2,5	9,0
seit Jahresbeginn	1.443	19.490	18.009	x	x	164	12,8	2,4	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,6
dar. Männer	2,1	1,9	1,8	x	x	x	2,1	1,8	1,7
Frauen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,2	x	x	x	2,6	2,3	2,2
Ausländer	3,8	3,5	3,3	x	x	x	3,7	3,3	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.728	6.135	5.969	593	9,7	268	4,1	7,1	9,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.457	6.926	6.720	531	7,7	248	3,4	7,0	8,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.527	7.008	6.804	519	7,4	266	3,7	7,4	9,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,0	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.119	5.535	5.307	584	10,6	290	5,0	5,4	8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.116	25.155	25.404	-39	-0,2	-142	-0,6	0,0	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.182	14.961	15.100	221	1,5	452	3,1	4,6	5,1
54,2% Männer	8.236	8.086	8.135	150	1,9	405	5,2	6,2	7,4
45,8% Frauen	6.946	6.875	6.965	71	1,0	47	0,7	2,7	2,6
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.286	1.286	1.303	-	-	134	11,6	17,3	15,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	309	341	363	-32	-9,4	39	14,4	29,7	31,0
32,2% 50 Jahre und älter	4.891	4.754	4.762	137	2,9	396	8,8	7,8	6,7
21,3% dar. 55 Jahre und älter	3.237	3.141	3.101	96	3,1	453	16,3	15,7	11,7
46,3% Langzeitarbeitslose	7.022	6.928	6.926	94	1,4	613	9,6	10,6	11,0
4,6% Schwerbehinderte Menschen	695	695	677	-	-	95	15,8	16,2	10,6
41,6% Ausländer	6.313	6.268	6.403	45	0,7	91	1,5	4,4	5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.220	2.255	2.444	-35	-1,6	13	0,6	-4,1	-0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	360	313	311	47	15,0	-47	-11,5	-18,7	-16,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	669	786	868	-117	-14,9	-27	-3,9	14,2	17,0
seit Jahresbeginn	2.220	27.843	25.588	x	x	13	0,6	-3,6	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.104	2.511	2.532	-407	-16,2	251	13,5	-0,5	-1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	327	375	433	-48	-12,8	-7	-2,1	-5,5	11,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	639	806	877	-167	-20,7	140	28,1	1,3	-7,2
seit Jahresbeginn	2.104	28.825	26.314	x	x	251	13,5	0,5	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,4
dar. Männer	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Frauen	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,6	4,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,6	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,6	4,9	x	x	x	3,8	3,7	3,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,8
Ausländer	16,3	16,2	16,5	x	x	x	17,4	16,8	17,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	5,0	x	x	x	4,9	4,7	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.323	17.251	17.454	72	0,4	-15	-0,1	1,2	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.887	20.817	20.976	70	0,3	313	1,5	1,9	3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.896	20.828	20.988	68	0,3	317	1,5	1,9	3,4
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	35.272	35.075	34.968	197	0,6	338	1,0	1,7	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.559	13.453	13.492	106	0,8	-345	-2,5	-2,5	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	25.964	25.942	25.862	22	0,1	75	0,3	1,2	1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

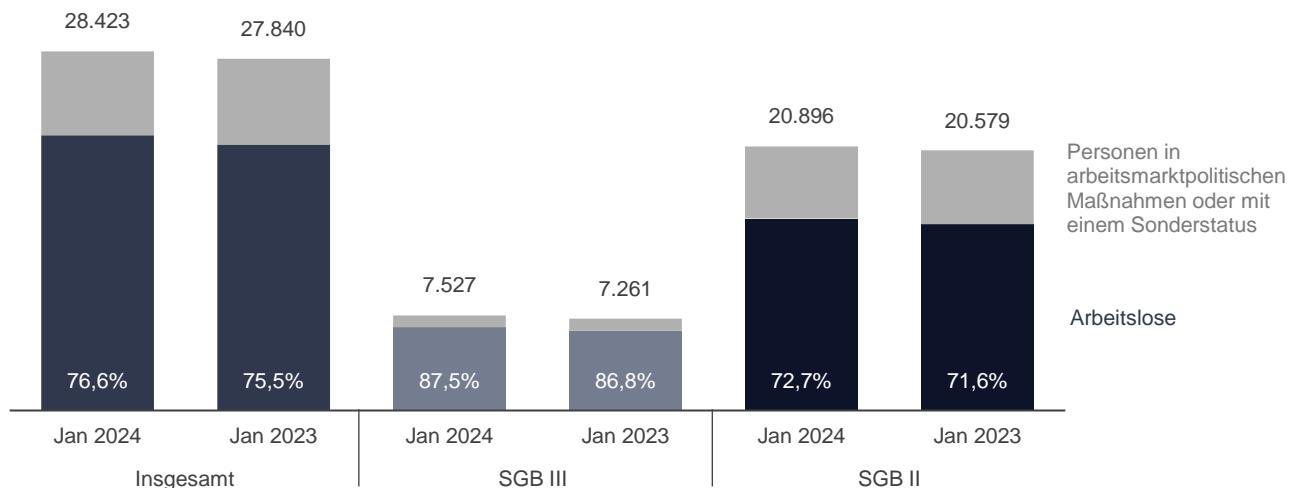
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2023		Dez 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	21.767	20.931	836	4,0	737	3,5	5,3	6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.284	2.455	-171	-7,0	-484	-17,5	-15,2	-13,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.427	1.583	-156	-9,9	13	0,9	0,4	-3,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	857	872	-15	-1,7	-497	-36,7	-33,8	-26,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	24.051	23.386	665	2,8	253	1,1	2,7	3,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.293	4.356	-63	-1,4	308	7,7	5,3	9,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	840	851	-11	-1,3	79	10,4	7,4	8,2
Arbeitsgelegenheiten	319	326	-7	-2,1	-46	-12,6	-14,0	-4,2
Fremdförderung	2.340	2.294	46	2,0	302	14,8	8,7	18,6
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	*	*	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	266	268	-2	-0,7	-37	-12,2	-13,0	-14,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	525	614	-89	-14,5	9	1,7	13,1	1,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	28.344	27.742	602	2,2	561	2,0	3,1	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	79	93	-14	-15,1	22	38,6	57,6	65,5
Gründungszuschuss	70	82	-12	-14,6	18	34,6	54,7	58,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	9	11	-2	-18,2	4	80,0	83,3	140,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	28.423	27.835	588	2,1	583	2,1	3,2	4,8
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,4	x	x	x	8,4	8,2	8,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,6	75,2	x	x	x	75,5	73,7	74,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	6.585	5.970	615	10,3	285	4,5	7,1	9,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	143	165	-22	-13,3	-17	-10,6	7,8	-6,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	143	165	-22	-13,3	-17	-10,6	7,8	-6,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.728	6.135	593	9,7	268	4,1	7,1	9,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	729	790	-61	-7,7	-20	-2,7	6,3	4,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	456	466	-10	-2,1	19	4,3	2,0	5,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	122	135	-13	-9,6	-5	-3,9	8,9	6,5	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	151	189	-38	-20,1	-34	-18,4	16,7	-1,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.457	6.926	531	7,7	248	3,4	7,0	8,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	70	82	-12	-14,6	18	34,6	54,7	58,5	
Gründungszuschuss	70	82	-12	-14,6	18	34,6	54,7	58,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.527	7.008	519	7,4	266	3,7	7,4	9,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,5	85,2	x	x	x	86,8	85,5	84,6	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	15.182	14.961	221	1,5	452	3,1	4,6	5,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.141	2.290	-149	-6,5	-467	-17,9	-16,5	-13,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.284	1.418	-134	-9,4	30	2,4	-0,4	-2,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	857	872	-15	-1,7	-497	-36,7	-33,8	-26,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.323	17.251	72	0,4	-15	-0,1	1,2	2,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.564	3.566	-2	-0,1	328	10,1	5,1	10,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	384	385	-1	-0,3	60	18,5	14,9	12,2	
Arbeitsgelegenheiten	319	326	-7	-2,1	-46	-12,6	-14,0	-4,2	
Fremdförderung	2.218	2.159	59	2,7	307	16,1	8,7	19,5	
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	*	*	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	266	268	-2	-0,7	-37	-12,2	-13,0	-14,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	374	425	-51	-12,0	43	13,0	11,5	2,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.887	20.817	70	0,3	313	1,5	1,9	3,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	9	11	-2	-18,2	4	80,0	83,3	140,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	9	11	-2	-18,2	4	80,0	83,3	140,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.896	20.828	68	0,3	317	1,5	1,9	3,4	
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,7	71,8	x	x	x	71,6	70,0	70,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

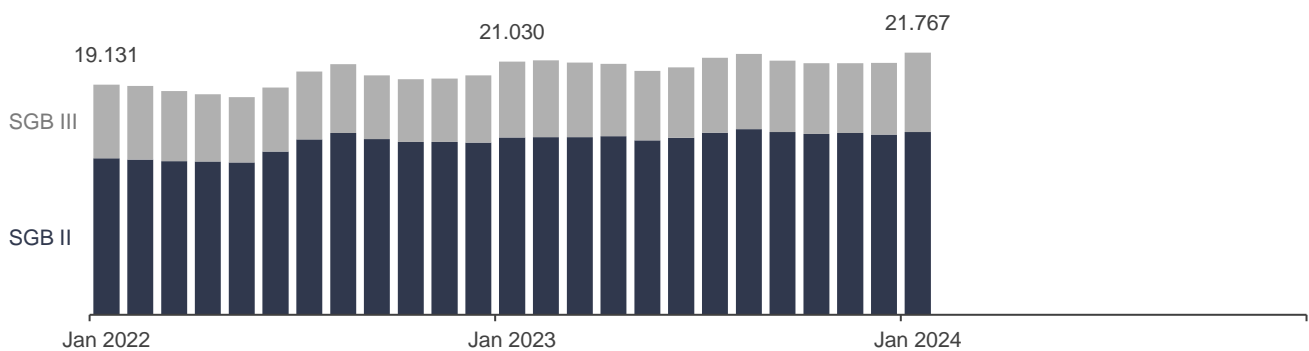
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 836 auf 21.767 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 737 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.585, das sind 615 mehr als im Vormonat und 285 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 15.182 Arbeitslose, das ist ein Plus von 221 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 452 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	21.767	836	4,0	737	3,5	6,6	6,4	6,5
Männer	12.029	544	4,7	540	4,7	6,8	6,5	6,5
Frauen	9.738	292	3,1	197	2,1	6,5	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	1.902	32	1,7	208	12,3	5,8	5,7	5,3
15 bis unter 20 Jahre	380	-29	-7,1	49	14,8	5,1	5,5	4,7
50 Jahre und älter	7.444	399	5,7	425	6,1	6,3	6,0	6,0
55 Jahre und älter	5.194	257	5,2	471	10,0	6,8	6,5	6,4
Deutsche	13.991	678	5,1	499	3,7	4,8	4,6	4,7
Ausländer	7.776	158	2,1	238	3,2	20,1	19,7	21,1
Rechtskreis SGB III	6.585	615	10,3	285	4,5	2,0	1,8	1,9
Männer	3.793	394	11,6	135	3,7	2,1	1,9	2,1
Frauen	2.792	221	8,6	150	5,7	1,9	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	616	32	5,5	74	13,7	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	71	3	4,4	10	16,4	1,0	0,9	0,9
50 Jahre und älter	2.553	262	11,4	29	1,1	2,2	1,9	2,1
55 Jahre und älter	1.957	161	9,0	18	0,9	2,6	2,4	2,6
Deutsche	5.122	502	10,9	138	2,8	1,8	1,6	1,7
Ausländer	1.463	113	8,4	147	11,2	3,8	3,5	3,7
Rechtskreis SGB II	15.182	221	1,5	452	3,1	4,6	4,6	4,5
Männer	8.236	150	1,9	405	5,2	4,6	4,5	4,4
Frauen	6.946	71	1,0	47	0,7	4,6	4,6	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.286	-	-	134	11,6	3,9	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	309	-32	-9,4	39	14,4	4,2	4,6	3,8
50 Jahre und älter	4.891	137	2,9	396	8,8	4,2	4,0	3,9
55 Jahre und älter	3.237	96	3,1	453	16,3	4,2	4,1	3,8
Deutsche	8.869	176	2,0	361	4,2	3,1	3,0	2,9
Ausländer	6.313	45	0,7	91	1,5	16,3	16,2	17,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

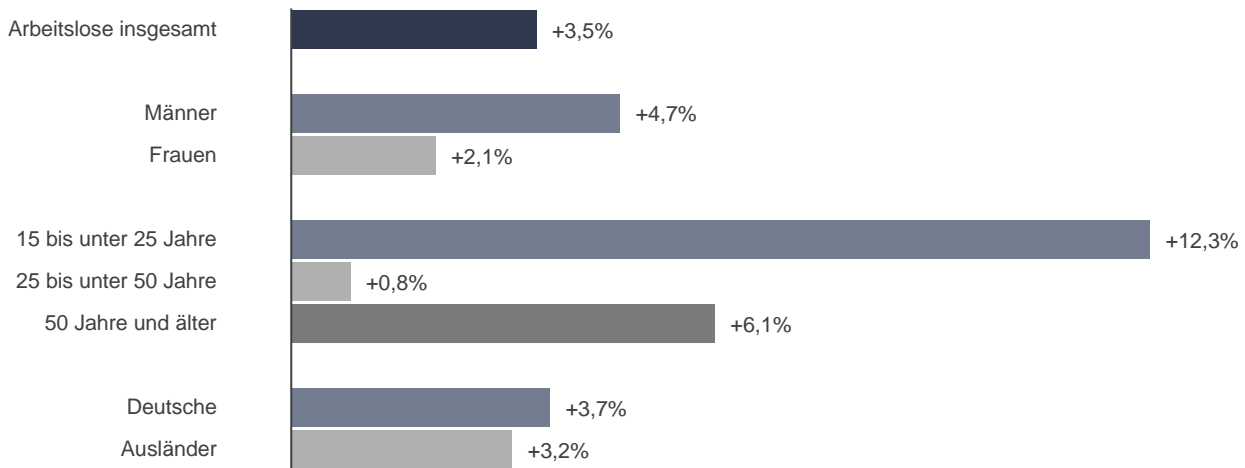
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

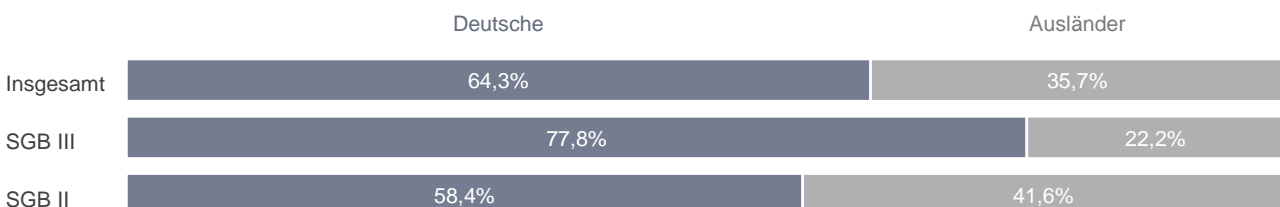
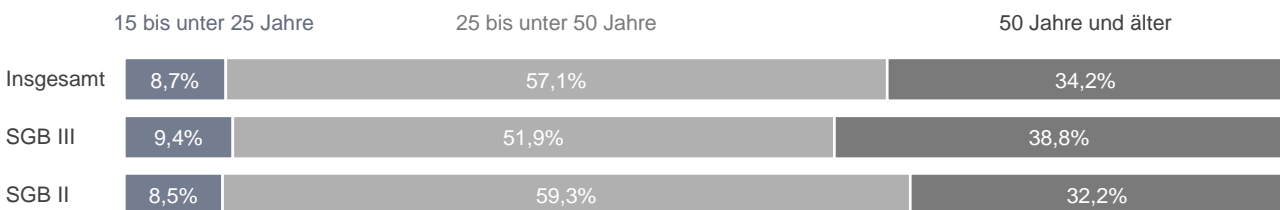
Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +1% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



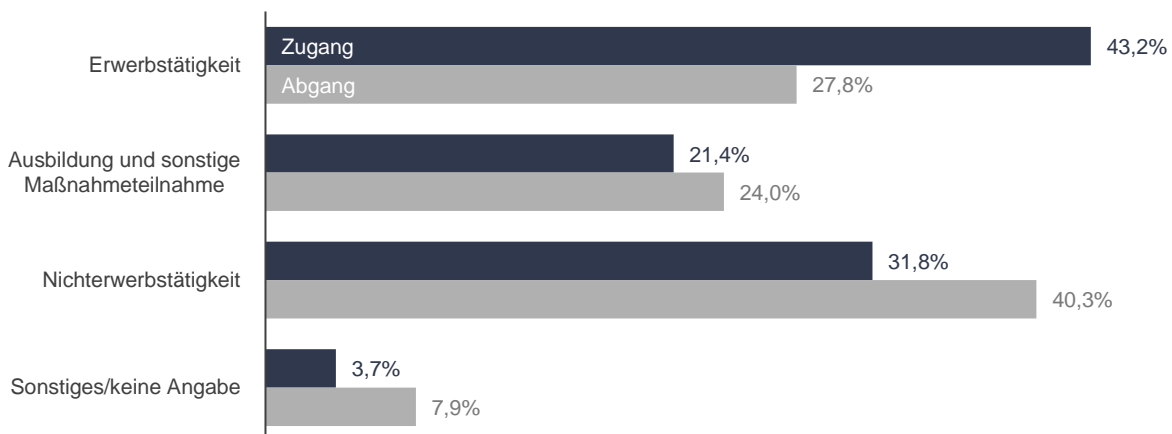
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 4.392 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 95 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.547 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 415 mehr als im Januar 2023. Im Januar meldeten sich 1.897 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 986 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 89 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.392	350	8,7	95	2,2	4.392	95	2,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.897	509	36,7	-18	-0,9	1.897	-18	-0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.794	510	39,7	4	0,2	1.794	4	0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	65	5	8,3	-9	-12,2	65	-9	-12,2
Selbständigkeit	36	-5	-12,2	-9	-20,0	36	-9	-20,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	938	-197	-17,4	-13	-1,4	938	-13	-1,4
Nichterwerbstätigkeit	1.395	45	3,3	133	10,5	1.395	133	10,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	850	71	9,1	170	25,0	850	170	25,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	464	15	3,3	-1	-0,2	464	-1	-0,2
Sonstiges/keine Angabe	162	-7	-4,1	-7	-4,1	162	-7	-4,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.547	-445	-11,1	415	13,3	3.547	415	13,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	986	-3	-0,3	89	9,9	986	89	9,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	880	-34	-3,7	128	17,0	880	128	17,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	55	26	89,7	-2	-3,5	55	-2	-3,5
Selbständigkeit	44	-	-	-40	-47,6	44	-40	-47,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	851	-241	-22,1	149	21,2	851	149	21,2
Nichterwerbstätigkeit	1.431	-195	-12,0	127	9,7	1.431	127	9,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	806	-158	-16,4	107	15,3	806	107	15,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	486	-17	-3,4	105	27,6	486	105	27,6
Sonstiges/keine Angabe	279	-6	-2,1	50	21,8	279	50	21,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

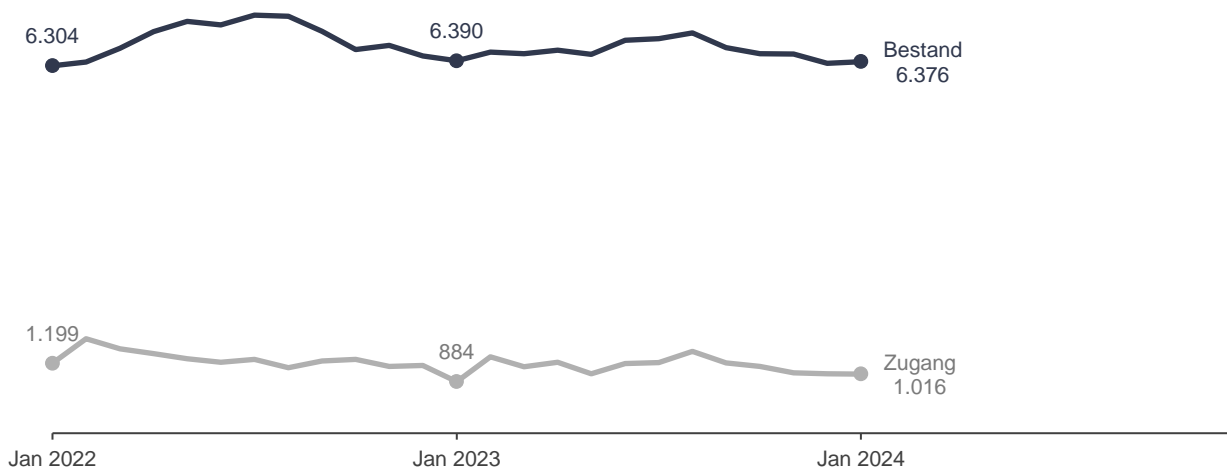
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 28 auf 6.376. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (-14). Arbeitgeber meldeten im Januar 1.016 neue Arbeitsstellen, das waren 132 oder 15 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 973 Arbeitsstellen abgemeldet, 12 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.016	-4	-0,4	132	14,9	1.016	132	14,9
dar. sofort zu besetzen	669	-29	-4,2	119	21,6	669	119	21,6
sozialversicherungspflichtig	992	3	0,3	146	17,3	992	146	17,3
dar. sofort zu besetzen	652	-20	-3,0	131	25,1	652	131	25,1
Bestand	6.376	28	0,4	-14	-0,2	6.376	-14	-0,2
dar. sofort zu besetzen	6.073	117	2,0	28	0,5	6.073	28	0,5
sozialversicherungspflichtig	6.191	27	0,4	-2	-0,0	6.191	-2	-0,0
dar. sofort zu besetzen	5.890	115	2,0	33	0,6	5.890	33	0,6
Abgang	973	-233	-19,3	12	1,2	973	12	1,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	947	-220	-18,9	27	2,9	947	27	2,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

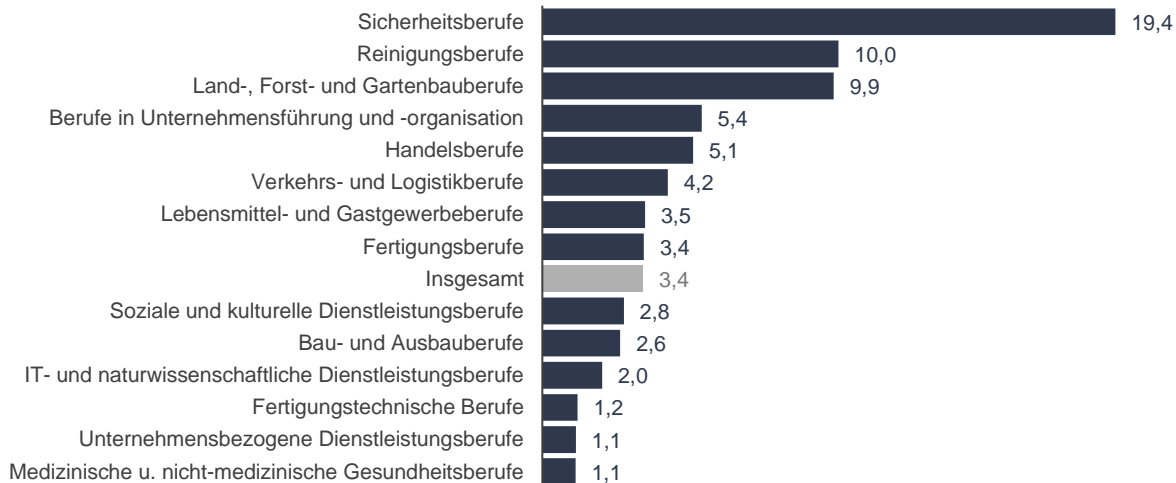
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar

Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	21.767	100	836	4,0	737	3,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	779	3,6	89	12,9	-62	-7,4
Fertigungsberufe	1.331	6,1	31	2,4	17	1,3
Fertigungstechnische Berufe	1.046	4,8	50	5,0	36	3,6
Bau- und Ausbauberufe	1.609	7,4	145	9,9	109	7,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.777	8,2	71	4,2	104	6,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.048	4,8	10	1,0	47	4,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.651	7,6	82	5,2	85	5,4
Handelsberufe	2.333	10,7	68	3,0	51	2,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.538	7,1	56	3,8	55	3,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	450	2,1	17	3,9	22	5,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	467	2,1	22	4,9	23	5,2
Sicherheitsberufe	1.377	6,3	31	2,3	176	14,7
Verkehrs- und Logistikberufe	3.076	14,1	170	5,8	227	8,0
Reinigungsberufe	2.236	10,3	11	0,5	166	8,0
Keine Angabe	1.049	4,8	-17	-1,6	-319	-23,3
Gemeldete Arbeitsstellen	6.376	100	28	0,4	-14	-0,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	79	1,2	-1	-1,3	-24	-23,3
Fertigungsberufe	387	6,1	-6	-1,5	-50	-11,4
Fertigungstechnische Berufe	876	13,7	14	1,6	65	8,0
Bau- und Ausbauberufe	610	9,6	6	1,0	-15	-2,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	511	8,0	-3	-0,6	-15	-2,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	926	14,5	14	1,5	-44	-4,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	598	9,4	18	3,1	98	19,6
Handelsberufe	457	7,2	2	0,4	-36	-7,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	285	4,5	-5	-1,7	-29	-9,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	397	6,2	17	4,5	20	5,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	231	3,6	-35	-13,2	-64	-21,7
Sicherheitsberufe	71	1,1	3	4,4	2	2,9
Verkehrs- und Logistikberufe	725	11,4	9	1,3	74	11,4
Reinigungsberufe	223	3,5	-5	-2,2	4	1,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

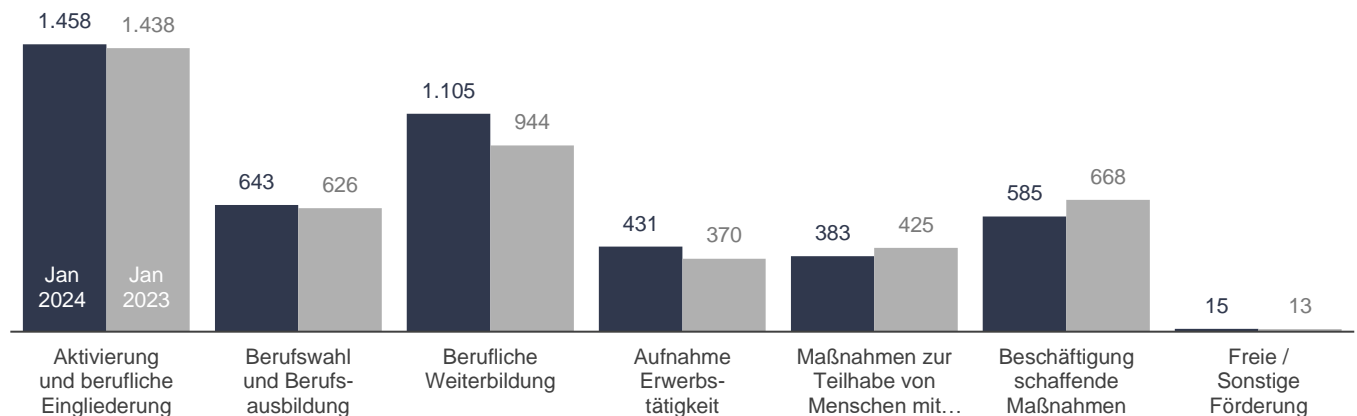
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	636	-326	-33,9	-24	-3,6	636	-24	-3,6
Berufswahl und Berufsausbildung	42	10	31,3	18	75,0	42	18	75,0
Berufliche Weiterbildung	170	45	36,0	97	132,9	170	97	132,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	47	-18	-27,7	-9	-16,1	47	-9	-16,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-1	-5,6	1	6,3	17	1	6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	47	88,7	8	8,7	100	8	8,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	6	66,7	-1	-6,3	15	-1	-6,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.458	-154	-9,6	20	1,4	1.458	20	1,4
Berufswahl und Berufsausbildung	643	39	6,5	17	2,7	643	17	2,7
Berufliche Weiterbildung	1.105	16	1,5	161	17,1	1.105	161	17,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	431	-31	-6,7	61	16,5	431	61	16,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	383	-13	-3,3	-42	-9,9	383	-42	-9,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	585	-9	-1,5	-83	-12,4	585	-83	-12,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	-18	-54,5	2	15,4	15	2	15,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	523	-180	-25,6	-53	-9,2	523	-53	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-7	-25,9	-22	-52,4	20	-22	-52,4
Berufliche Weiterbildung	159	-39	-19,7	63	65,6	159	63	65,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	15	18,8	16	20,3	95	16	20,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	-31	-50,8	12	66,7	30	12	66,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	100	10	11,1	-3	-2,9	100	-3	-2,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	31	21	210,0	-10	-24,4	31	-10	-24,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

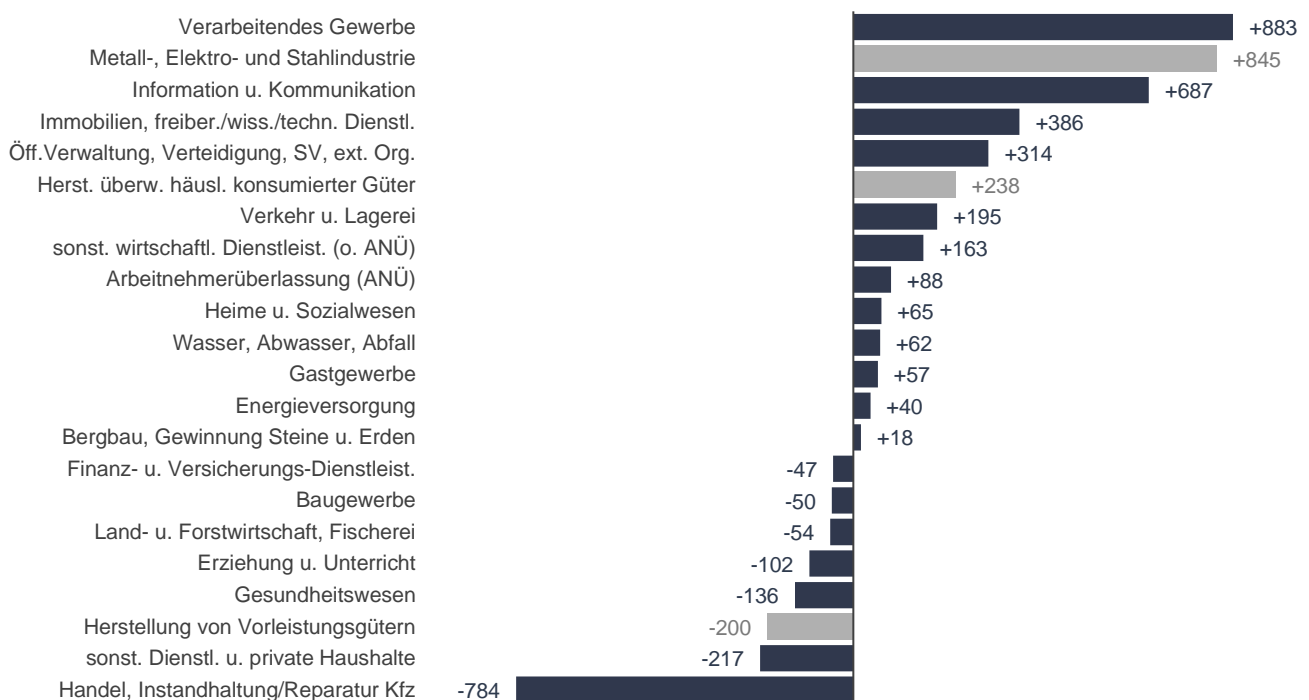
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar (Arbeitsort)
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar auf 255.355. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.567 oder 0,6%, nach +1.265 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+883 oder +1,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-784 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	255.355	255.315	256.055	257.538	253.788	1.567	0,6
54,4% Männer	138.898	138.565	138.727	139.826	137.654	1.244	0,9
45,6% Frauen	116.457	116.750	117.328	117.712	116.134	323	0,3
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	22.394	22.997	23.834	24.805	22.416	-22	-0,1
66,0% 25 bis unter 55 Jahre	168.511	168.559	168.960	169.863	169.020	-509	-0,3
24,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	62.055	61.443	60.918	60.555	60.098	1.957	3,3
69,2% Vollzeit	176.708	177.361	177.692	178.959	175.875	833	0,5
30,8% Teilzeit	78.647	77.954	78.363	78.579	77.913	734	0,9
89,5% Deutsche	228.661	229.369	230.541	231.904	228.921	-260	-0,1
10,5% Ausländer	26.694	25.945	25.513	25.632	24.864	1.830	7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

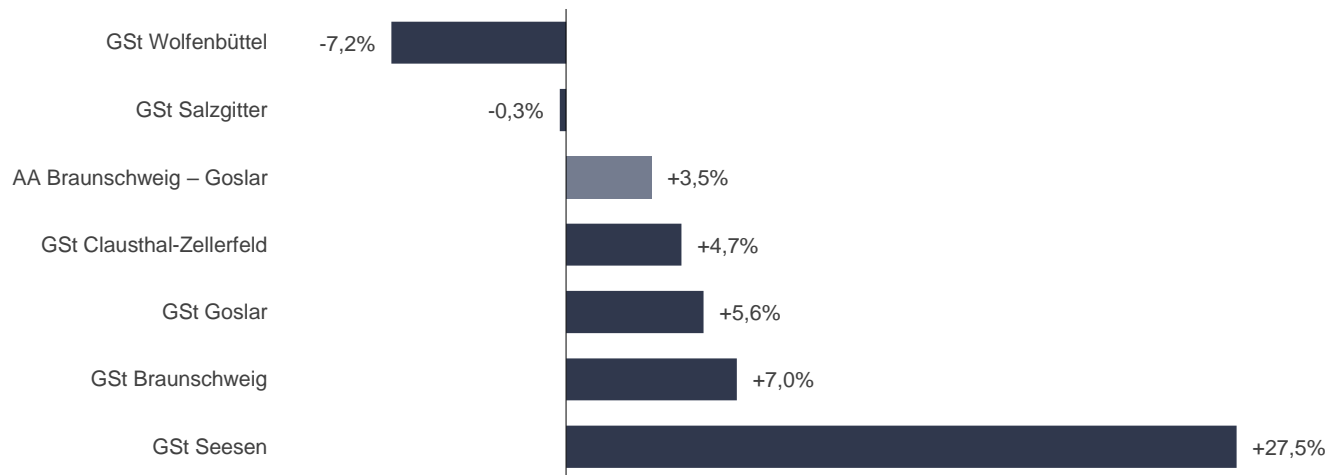
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar
Januar 2024

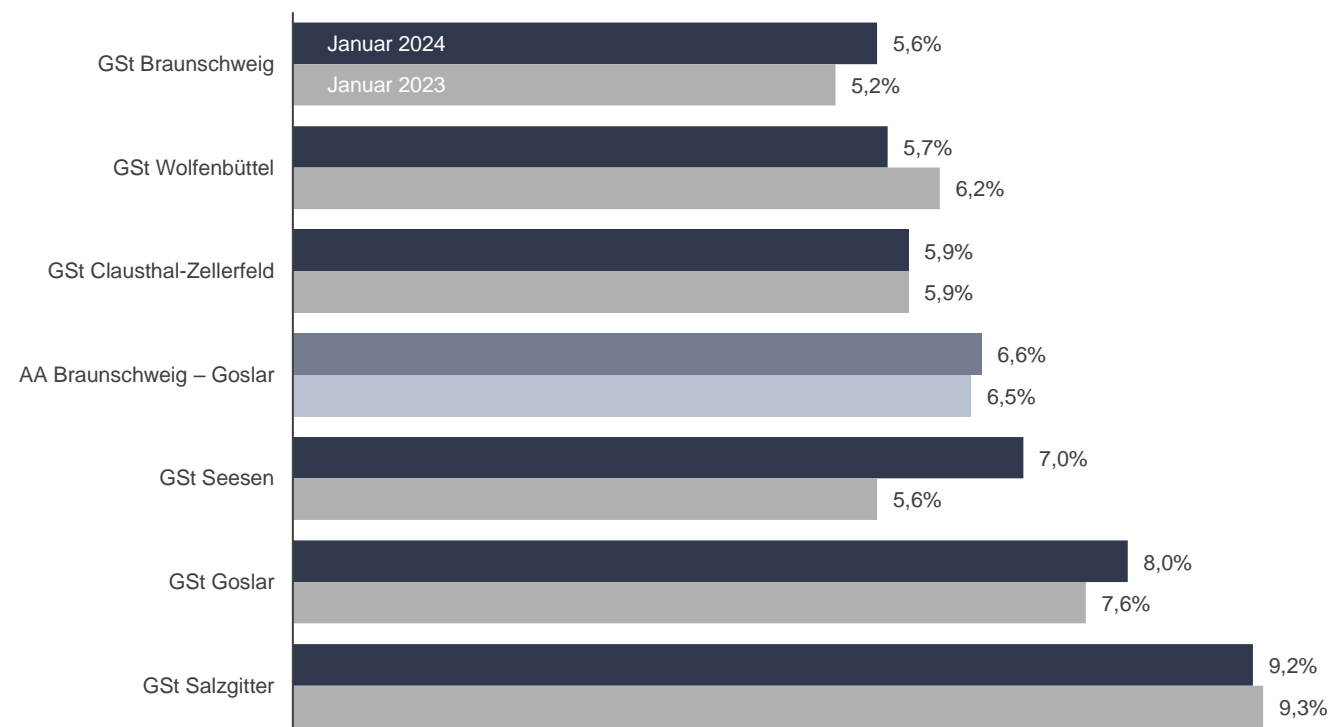
Im Agenturbezirk Braunschweig – Goslar entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Wolfenbüttel; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Seesen mit einer Zunahme von 27%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 5,6% in Braunschweig bis 9,2% in Salzgitter.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Braunschweig
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 265 auf 8.223 Personen gestiegen. Das waren 538 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 1.743 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.472 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+145).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 66 Stellen auf 3.115 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 559 neue Arbeitsstellen, 91 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.228	14.320	14.228	-92	-0,6	133	0,9	1,5	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.223	7.958	7.939	265	3,3	538	7,0	8,7	9,7
54,5% Männer	4.485	4.307	4.257	178	4,1	343	8,3	9,0	9,5
45,5% Frauen	3.738	3.651	3.682	87	2,4	195	5,5	8,3	9,9
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	616	622	618	-6	-1,0	127	26,0	33,8	25,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	122	128	-13	-10,7	16	17,2	37,1	32,0
33,0% 50 Jahre und älter	2.715	2.574	2.549	141	5,5	241	9,7	8,0	6,2
22,4% dar. 55 Jahre und älter	1.843	1.766	1.734	77	4,4	230	14,3	13,6	9,6
33,2% Langzeitarbeitslose	2.733	2.666	2.644	67	2,5	241	9,7	10,4	7,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	438	441	426	-3	-0,7	67	18,1	23,2	15,8
33,9% Ausländer	2.787	2.749	2.767	38	1,4	134	5,1	6,7	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.743	1.697	1.706	46	2,7	49	2,9	-0,1	1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	768	543	527	225	41,4	18	2,4	-2,9	1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	371	544	527	-173	-31,8	-2	-0,5	17,7	8,4
15 bis unter 25 Jahre	191	254	233	-63	-24,8	12	6,7	48,5	17,1
55 Jahre und älter	305	278	271	27	9,7	-6	-1,9	-	-
seit Jahresbeginn	1.743	20.377	18.680	x	x	49	2,9	1,6	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.472	1.677	1.719	-205	-12,2	145	10,9	3,8	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	419	419	487	-	-	59	16,4	6,1	6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	402	487	515	-85	-17,5	64	18,9	9,4	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	174	243	252	-69	-28,4	31	21,7	21,5	25,4
55 Jahre und älter	251	259	260	-8	-3,1	-22	-8,1	-18,6	-11,9
seit Jahresbeginn	1.472	19.775	18.098	x	x	145	10,9	1,4	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,4	5,4	x	x	x	5,2	5,0	4,9
Männer	5,6	5,4	5,3	x	x	x	5,2	5,0	4,9
Frauen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,2	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,5	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,2	4,4	x	x	x	3,7	3,5	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,4	5,3	x	x	x	5,2	5,0	5,0
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,8	5,7	x	x	x	5,4	5,2	5,3
Ausländer	16,3	16,1	16,2	x	x	x	16,8	16,3	15,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,4	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	559	637	608	-78	-12,2	91	19,4	-2,3	-8,0
Zugang seit Jahresbeginn	559	7.769	7.132	x	x	91	19,4	-10,7	-11,4
Bestand	3.115	3.181	3.172	-66	-2,1	-28	-0,9	-1,7	-2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Braunschweig
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 224 auf 2.696 Personen gestiegen. Das waren 270 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 900 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 625 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+59).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.358	4.416	4.257	-58	-1,3	366	9,2	9,5	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.696	2.472	2.423	224	9,1	270	11,1	13,4	14,9
56,0% Männer	1.509	1.361	1.308	148	10,9	157	11,6	9,6	12,7
44,0% Frauen	1.187	1.111	1.115	76	6,8	113	10,5	18,6	17,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	225	232	240	-7	-3,0	42	23,0	28,2	20,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	26	1	3,8	8	42,1	73,3	18,2
32,5% 50 Jahre und älter	877	770	746	107	13,9	21	2,5	0,3	-0,7
24,1% dar. 55 Jahre und älter	651	590	578	61	10,3	-5	-0,8	-2,2	-1,5
9,2% Langzeitarbeitslose	249	222	214	27	12,2	36	16,9	18,1	5,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	125	122	115	3	2,5	23	22,5	34,1	26,4
23,7% Ausländer	638	579	573	59	10,2	86	15,6	14,7	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	900	764	722	136	17,8	44	5,1	-0,7	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	626	437	425	189	43,2	33	5,6	2,3	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	183	147	-57	-31,1	-6	-4,5	4,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	86	97	83	-11	-11,3	1	1,2	34,7	6,4
55 Jahre und älter	168	111	102	57	51,4	1	0,6	-20,1	-9,7
seit Jahresbeginn	900	9.215	8.451	x	x	44	5,1	3,0	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	625	654	692	-29	-4,4	59	10,4	0,8	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	299	279	316	20	7,2	67	28,9	14,3	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	135	148	-26	-19,3	-5	-4,4	-12,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	72	91	95	-19	-20,9	-4	-5,3	5,8	17,3
55 Jahre und älter	107	95	106	12	12,6	-2	-1,8	-20,2	2,9
seit Jahresbeginn	625	8.278	7.624	x	x	59	10,4	0,5	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,4
Männer	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Ausländer	3,7	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,2	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Braunschweig
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 41 auf 5.527 Personen gestiegen. Das waren 268 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 843 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 847 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 86 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.870	9.904	9.971	-34	-0,3	-233	-2,3	-1,6	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.527	5.486	5.516	41	0,7	268	5,1	6,6	7,6
53,8% Männer	2.976	2.946	2.949	30	1,0	186	6,7	8,7	8,2
46,2% Frauen	2.551	2.540	2.567	11	0,4	82	3,3	4,4	6,9
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	391	390	378	1	0,3	85	27,8	37,3	28,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	96	102	-14	-14,6	8	10,8	29,7	36,0
33,3% 50 Jahre und älter	1.838	1.804	1.803	34	1,9	220	13,6	11,7	9,3
21,6% dar. 55 Jahre und älter	1.192	1.176	1.156	16	1,4	235	24,6	23,7	16,2
44,9% Langzeitarbeitslose	2.484	2.444	2.430	40	1,6	205	9,0	9,8	7,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen	313	319	311	-6	-1,9	44	16,4	19,5	12,3
38,9% Ausländer	2.149	2.170	2.194	-21	-1,0	48	2,3	4,8	8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	843	933	984	-90	-9,6	5	0,6	0,3	-0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	142	106	102	36	34,0	-15	-9,6	-19,7	-17,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	245	361	380	-116	-32,1	4	1,7	25,8	10,5
15 bis unter 25 Jahre	105	157	150	-52	-33,1	11	11,7	58,6	24,0
55 Jahre und älter	137	167	169	-30	-18,0	-7	-4,9	20,1	7,0
seit Jahresbeginn	843	11.162	10.229	x	x	5	0,6	0,5	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	847	1.023	1.027	-176	-17,2	86	11,3	5,8	0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	120	140	171	-20	-14,3	-8	-6,3	-7,3	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	352	367	-59	-16,8	69	30,8	21,0	-4,4
15 bis unter 25 Jahre	102	152	157	-50	-32,9	35	52,2	33,3	30,8
55 Jahre und älter	144	164	154	-20	-12,2	-20	-12,2	-17,6	-19,8
seit Jahresbeginn	847	11.497	10.474	x	x	86	11,3	2,0	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,5
Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,4
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,3	3,5	x	x	x	2,9	2,9	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	12,6	12,7	12,9	x	x	x	13,3	13,1	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Salzgitter
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 234 auf 5.494 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-14). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%. Dabei meldeten sich 1.029 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 794 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+90).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 85 Stellen auf 1.133 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 21 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 192 neue Arbeitsstellen, 59 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.667	8.570	8.641	97	1,1	29	0,3	-0,7	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.494	5.260	5.295	234	4,4	-14	-0,3	-0,2	1,2
56,0% Männer	3.075	2.904	2.924	171	5,9	56	1,9	1,2	5,0
44,0% Frauen	2.419	2.356	2.371	63	2,7	-70	-2,8	-2,0	-3,0
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	595	587	586	8	1,4	54	10,0	15,8	16,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	126	126	-12	-9,5	2	1,8	12,5	13,5
31,5% 50 Jahre und älter	1.733	1.632	1.616	101	6,2	121	7,5	5,9	6,2
21,2% dar. 55 Jahre und älter	1.167	1.090	1.065	77	7,1	147	14,4	11,2	10,9
39,4% Langzeitarbeitslose	2.162	2.131	2.140	31	1,5	106	5,2	6,1	8,8
4,6% Schwerbehinderte Menschen	253	249	242	4	1,6	27	11,9	13,7	12,6
45,4% Ausländer	2.496	2.411	2.444	85	3,5	-47	-1,8	-0,3	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.029	870	946	159	18,3	79	8,3	-8,8	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	384	305	279	79	25,9	-22	-5,4	-11,1	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	223	196	251	27	13,8	36	19,3	-15,9	32,8
15 bis unter 25 Jahre	114	124	128	-10	-8,1	-27	-19,1	-3,1	10,3
55 Jahre und älter	195	161	164	34	21,1	15	8,3	-1,2	13,1
seit Jahresbeginn	1.029	10.971	10.101	x	x	79	8,3	-5,0	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	794	893	938	-99	-11,1	90	12,8	-2,8	3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	188	212	273	-24	-11,3	12	6,8	-0,5	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	227	260	-31	-13,7	43	28,1	-1,3	7,9
15 bis unter 25 Jahre	94	119	137	-25	-21,0	2	2,2	-4,0	23,4
55 Jahre und älter	140	143	155	-3	-2,1	-7	-4,8	-7,1	9,9
seit Jahresbeginn	794	10.941	10.048	x	x	90	12,8	-1,4	-1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	8,8	8,9	x	x	x	9,3	8,9	8,8
Männer	9,0	8,5	8,6	x	x	x	8,9	8,5	8,2
Frauen	9,5	9,3	9,3	x	x	x	9,8	9,4	9,6
15 bis unter 25 Jahre	9,4	9,2	9,2	x	x	x	8,6	8,0	8,0
15 bis unter 20 Jahre	7,5	8,3	8,3	x	x	x	7,8	7,8	7,7
50 bis unter 65 Jahre	8,0	7,5	7,5	x	x	x	7,5	7,2	7,1
55 bis unter 65 Jahre	8,3	7,7	7,6	x	x	x	7,5	7,2	7,1
Ausländer	23,0	22,2	22,5	x	x	x	24,9	23,7	23,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,0	9,6	9,6	x	x	x	10,1	9,6	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	192	115	147	77	67,0	59	44,4	-44,4	-15,0
Zugang seit Jahresbeginn	192	2.044	1.929	x	x	59	44,4	-10,4	-7,0
Bestand	1.133	1.048	1.161	85	8,1	21	1,9	-6,3	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Salzgitter
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 124 auf 1.390 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 401 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 257 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.115	2.025	2.019	90	4,4	-	-	-4,5	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.390	1.266	1.209	124	9,8	21	1,5	4,5	6,1
60,3% Männer	838	757	715	81	10,7	-	-	2,7	6,4
39,7% Frauen	552	509	494	43	8,4	21	4,0	7,4	5,6
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	165	157	144	8	5,1	28	20,4	42,7	21,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	16	15	4	25,0	3	17,6	-20,0	-16,7
38,8% 50 Jahre und älter	540	499	469	41	8,2	25	4,9	4,8	8,1
29,6% dar. 55 Jahre und älter	412	390	362	22	5,6	26	6,7	6,6	8,1
10,3% Langzeitarbeitslose	143	138	132	5	3,6	15	11,7	29,0	13,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	98	95	96	3	3,2	9	10,1	9,2	14,3
31,4% Ausländer	436	403	373	33	8,2	13	3,1	8,0	4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	401	368	331	33	9,0	-19	-4,5	-4,9	-0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	289	228	193	61	26,8	-17	-5,6	-8,4	2,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	45	50	-7	-15,6	-9	-19,1	-21,1	-13,8
15 bis unter 25 Jahre	46	54	43	-8	-14,8	-6	-11,5	50,0	-15,7
55 Jahre und älter	82	77	66	5	6,5	-	-	-6,1	-
seit Jahresbeginn	401	4.222	3.854	x	x	-19	-4,5	4,8	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	257	271	336	-14	-5,2	10	4,0	-8,4	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	92	110	157	-18	-16,4	-15	-14,0	-5,2	29,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	43	56	-3	-7,0	9	29,0	-2,3	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	32	36	57	-4	-11,1	8	33,3	-12,2	46,2
55 Jahre und älter	65	46	69	19	41,3	4	6,6	-16,4	3,0
seit Jahresbeginn	257	3.789	3.518	x	x	10	4,0	2,0	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,0	1,9
Männer	2,5	2,2	2,1	x	x	x	2,5	2,2	2,0
Frauen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,2	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,2	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,4
Ausländer	4,0	3,7	3,4	x	x	x	4,1	3,7	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Salzgitter
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 110 auf 4.104 Personen gestiegen. Das waren 35 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,0%.

Dabei meldeten sich 628 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 98 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 537 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 80 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.552	6.545	6.622	7	0,1	29	0,4	0,5	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.104	3.994	4.086	110	2,8	-35	-0,8	-1,7	-0,1
54,5% Männer	2.237	2.147	2.209	90	4,2	56	2,6	0,7	4,5
45,5% Frauen	1.867	1.847	1.877	20	1,1	-91	-4,6	-4,3	-5,0
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	430	430	442	-	-	26	6,4	8,3	15,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	110	111	-16	-14,5	-1	-1,1	19,6	19,4
29,1% 50 Jahre und älter	1.193	1.133	1.147	60	5,3	96	8,8	6,4	5,4
18,4% dar. 55 Jahre und älter	755	700	703	55	7,9	121	19,1	14,0	12,5
49,2% Langzeitarbeitslose	2.019	1.993	2.008	26	1,3	91	4,7	4,8	8,5
3,8% Schwerbehinderte Menschen	155	154	146	1	0,6	18	13,1	16,7	11,5
50,2% Ausländer	2.060	2.008	2.071	52	2,6	-60	-2,8	-1,8	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	628	502	615	126	25,1	98	18,5	-11,5	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	95	77	86	18	23,4	-5	-5,0	-18,1	-12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	151	201	34	22,5	45	32,1	-14,2	53,4
15 bis unter 25 Jahre	68	70	85	-2	-2,9	-21	-23,6	-23,9	30,8
55 Jahre und älter	113	84	98	29	34,5	15	15,3	3,7	24,1
seit Jahresbeginn	628	6.749	6.247	x	x	98	18,5	-10,2	-10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	537	622	602	-85	-13,7	80	17,5	-0,2	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	96	102	116	-6	-5,9	27	39,1	5,2	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	184	204	-28	-15,2	34	27,9	-1,1	10,9
15 bis unter 25 Jahre	62	83	80	-21	-25,3	-6	-8,8	-	11,1
55 Jahre und älter	75	97	86	-22	-22,7	-11	-12,8	-2,0	16,2
seit Jahresbeginn	537	7.152	6.530	x	x	80	17,5	-3,1	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,7	6,9	x	x	x	7,0	6,9	6,9
Männer	6,6	6,3	6,5	x	x	x	6,5	6,3	6,3
Frauen	7,3	7,3	7,4	x	x	x	7,7	7,6	7,8
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,8	6,9	x	x	x	6,4	6,3	6,1
15 bis unter 20 Jahre	6,2	7,2	7,3	x	x	x	6,6	6,4	6,5
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,3	x	x	x	5,1	5,0	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,0	5,0	x	x	x	4,7	4,5	4,6
Ausländer	19,0	18,5	19,1	x	x	x	20,8	20,0	20,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,3	7,4	x	x	x	7,6	7,4	7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Wolfenbüttel
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 92 auf 2.661 Personen gestiegen. Das waren 205 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 561 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 470 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+85).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 39 Stellen auf 781 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 61 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 103 neue Arbeitsstellen, 10 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.317	4.326	4.290	-9	-0,2	-99	-2,2	-1,6	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.661	2.569	2.546	92	3,6	-205	-7,2	-2,8	-5,7
56,0% Männer	1.490	1.437	1.407	53	3,7	-88	-5,6	-1,9	-3,0
44,0% Frauen	1.171	1.132	1.139	39	3,4	-117	-9,1	-3,8	-8,9
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	210	202	218	8	4,0	-32	-13,2	-9,4	-4,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	48	54	-5	-10,4	-4	-8,5	17,1	8,0
38,3% 50 Jahre und älter	1.019	974	977	45	4,6	-27	-2,6	0,5	0,4
27,4% dar. 55 Jahre und älter	728	705	688	23	3,3	-6	-0,8	3,5	1,5
38,0% Langzeitarbeitslose	1.012	1.007	1.027	5	0,5	26	2,6	6,2	9,0
4,7% Schwerbehinderte Menschen	125	111	116	14	12,6	21	20,2	7,8	8,4
33,4% Ausländer	888	892	889	-4	-0,4	-129	-12,7	-5,8	-16,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	561	513	483	48	9,4	-50	-8,2	4,7	-16,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	239	168	145	71	42,3	-	-	-3,4	-5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	145	123	-25	-17,2	-79	-39,7	19,8	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	69	58	74	11	19,0	-5	-6,8	-21,6	-3,9
55 Jahre und älter	126	114	95	12	10,5	7	5,9	37,3	-12,0
seit Jahresbeginn	561	5.920	5.407	x	x	-50	-8,2	-3,5	-4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	470	489	528	-19	-3,9	85	22,1	-10,8	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	128	109	134	19	17,4	-	-	-9,9	28,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	145	173	-38	-26,2	50	87,7	-27,9	-19,5
15 bis unter 25 Jahre	59	69	66	-10	-14,5	11	22,9	-6,8	-19,5
55 Jahre und älter	104	102	121	2	2,0	34	48,6	18,6	42,4
seit Jahresbeginn	470	5.960	5.471	x	x	85	22,1	4,6	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,5	5,5	x	x	x	6,2	5,7	5,8
Männer	6,0	5,8	5,7	x	x	x	6,4	6,0	5,9
Frauen	5,4	5,2	5,2	x	x	x	5,9	5,4	5,7
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	4,9	x	x	x	5,2	4,8	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,3	4,8	x	x	x	4,1	3,5	4,3
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,2	5,2	x	x	x	5,6	5,2	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,5	x	x	x	6,2	5,7	5,7
Ausländer	26,0	26,1	26,0	x	x	x	31,5	29,4	32,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,0	5,9	x	x	x	6,7	6,1	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	103	82	94	21	25,6	10	10,8	-24,8	-32,4
Zugang seit Jahresbeginn	103	1.348	1.266	x	x	10	10,8	-10,1	-9,0
Bestand	781	742	761	39	5,3	61	8,5	4,7	0,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Wolfenbüttel
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 88 auf 845 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 289 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 193 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.363	1.376	1.327	-13	-0,9	3	0,2	4,2	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	845	757	712	88	11,6	-33	-3,8	-0,9	1,1
57,9% Männer	489	424	394	65	15,3	-7	-1,4	0,7	3,7
42,1% Frauen	356	333	318	23	6,9	-26	-6,8	-2,9	-1,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	74	62	63	12	19,4	-12	-14,0	-20,5	-7,4
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	7	1	14,3	-5	-38,5	-30,0	-22,2
46,0% 50 Jahre und älter	389	354	344	35	9,9	-7	-1,8	3,2	6,2
37,0% dar. 55 Jahre und älter	313	287	272	26	9,1	1	0,3	3,2	3,4
13,7% Langzeitarbeitslose	116	108	104	8	7,4	3	2,7	0,9	-5,5
6,7% Schwerbehinderte Menschen	57	46	47	11	23,9	11	23,9	4,5	11,9
12,2% Ausländer	103	106	99	-3	-2,8	-17	-14,2	-12,4	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	289	225	201	64	28,4	21	7,8	-5,9	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	139	116	60	43,2	6	3,1	-2,8	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	49	40	-9	-18,4	8	25,0	2,1	-2,4
15 bis unter 25 Jahre	32	28	27	4	14,3	-	-	-6,7	-10,0
55 Jahre und älter	77	62	39	15	24,2	2	2,7	21,6	-4,9
seit Jahresbeginn	289	2.660	2.435	x	x	21	7,8	-2,0	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	193	169	195	24	14,2	51	35,9	-	12,7
dar. in Erwerbstätigkeit	87	69	85	18	26,1	25	40,3	4,5	32,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	37	43	-13	-35,1	4	20,0	12,1	19,4
15 bis unter 25 Jahre	19	26	18	-7	-26,9	-2	-9,5	44,4	-21,7
55 Jahre und älter	48	48	54	-	-	8	20,0	33,3	42,1
seit Jahresbeginn	193	2.430	2.261	x	x	51	35,9	-1,6	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,9	1,6	1,5
Männer	2,0	1,7	1,6	x	x	x	2,0	1,7	1,5
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	1,1	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,8	x	x	x	2,1	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,6	2,3	2,2
Ausländer	3,0	3,1	2,9	x	x	x	3,7	3,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	2,0	1,8	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Wolfenbüttel
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar geringfügig um 4 auf 1.816 Personen gestiegen. Das waren 172 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 272 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 277 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.954	2.950	2.963	4	0,1	-102	-3,3	-4,2	-5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.816	1.812	1.834	4	0,2	-172	-8,7	-3,5	-8,2
55,1% Männer	1.001	1.013	1.013	-12	-1,2	-81	-7,5	-3,0	-5,4
44,9% Frauen	815	799	821	16	2,0	-91	-10,0	-4,2	-11,3
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	136	140	155	-4	-2,9	-20	-12,8	-3,4	-3,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	41	47	-6	-14,6	1	2,9	32,3	14,6
34,7% 50 Jahre und älter	630	620	633	10	1,6	-20	-3,1	-1,0	-2,5
22,9% dar. 55 Jahre und älter	415	418	416	-3	-0,7	-7	-1,7	3,7	0,2
49,3% Langzeitarbeitslose	896	899	923	-3	-0,3	23	2,6	6,9	10,9
3,7% Schwerbehinderte Menschen	68	65	69	3	4,6	10	17,2	10,2	6,2
43,2% Ausländer	785	786	790	-1	-0,1	-112	-12,5	-4,8	-17,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	272	288	282	-16	-5,6	-71	-20,7	14,7	-25,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	29	29	11	37,9	-6	-13,0	-6,5	-14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	96	83	-16	-16,7	-87	-52,1	31,5	-27,8
15 bis unter 25 Jahre	37	30	47	7	23,3	-5	-11,9	-31,8	-
55 Jahre und älter	49	52	56	-3	-5,8	5	11,4	62,5	-16,4
seit Jahresbeginn	272	3.260	2.972	x	x	-71	-20,7	-4,7	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	320	333	-43	-13,4	34	14,0	-15,6	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	41	40	49	1	2,5	-25	-37,9	-27,3	22,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	108	130	-25	-23,1	46	124,3	-35,7	-27,4
15 bis unter 25 Jahre	40	43	48	-3	-7,0	13	48,1	-23,2	-18,6
55 Jahre und älter	56	54	67	2	3,7	26	86,7	8,0	42,6
seit Jahresbeginn	277	3.530	3.210	x	x	34	14,0	9,3	12,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,3	4,0	4,3
Männer	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,4	4,2	4,4
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,1	3,8	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,5	x	x	x	3,3	3,1	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,7	4,2	x	x	x	2,9	2,7	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,5	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,4	3,5
Ausländer	23,0	23,0	23,1	x	x	x	27,8	25,6	29,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,6	4,4	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Goslar
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 154 auf 3.561 Personen gestiegen. Das waren 190 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,6%. Dabei meldeten sich 688 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 532 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+66).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 25 Stellen auf 830 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 113 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 104 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.441	5.505	5.509	-64	-1,2	6	0,1	3,3	4,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.561	3.407	3.377	154	4,5	190	5,6	7,9	9,7	
55,5% Männer	1.978	1.896	1.870	82	4,3	94	5,0	7,1	10,6	
44,5% Frauen	1.583	1.511	1.507	72	4,8	96	6,5	8,9	8,6	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	297	290	291	7	2,4	22	8,0	20,3	11,9	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	61	69	-2	-3,3	11	22,9	35,6	35,3	
37,7% 50 Jahre und älter	1.343	1.290	1.256	53	4,1	20	1,5	3,4	4,1	
28,2% dar. 55 Jahre und älter	1.005	961	919	44	4,6	60	6,3	8,6	4,8	
33,8% Langzeitarbeitslose	1.205	1.178	1.158	27	2,3	146	13,8	14,3	11,6	
4,6% Schwerbehinderte Menschen	164	160	158	4	2,5	1	0,6	-2,4	-3,1	
27,2% Ausländer	968	945	941	23	2,4	123	14,6	18,9	20,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	688	633	644	55	8,7	11	1,6	-7,3	3,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	334	246	232	88	35,8	-7	-2,1	-12,1	-3,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	167	189	-29	-17,4	9	7,0	25,6	29,5	
15 bis unter 25 Jahre	93	86	91	7	8,1	6	6,9	-5,5	-1,1	
55 Jahre und älter	171	154	142	17	11,0	13	8,2	7,7	-6,0	
seit Jahresbeginn	688	7.775	7.142	x	x	11	1,6	1,9	2,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	532	604	606	-72	-11,9	66	14,2	2,2	5,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	157	147	191	10	6,8	5	3,3	-9,8	33,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	140	146	-43	-30,7	-3	-3,0	5,3	-3,9	
15 bis unter 25 Jahre	75	83	79	-8	-9,6	24	47,1	-17,8	-35,8	
55 Jahre und älter	129	123	145	6	4,9	18	16,2	-10,2	25,0	
seit Jahresbeginn	532	7.578	6.974	x	x	66	14,2	2,0	1,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,6	7,6	x	x	x	7,6	7,1	6,9	
Männer	8,4	8,0	7,9	x	x	x	8,0	7,5	7,2	
Frauen	7,5	7,2	7,2	x	x	x	7,1	6,6	6,6	
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,8	6,9	x	x	x	6,5	5,7	6,2	
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,3	6,0	x	x	x	4,1	3,8	4,3	
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,1	6,8	x	x	x	7,2	6,7	6,5	
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,0	7,6	x	x	x	7,9	7,4	7,4	
Ausländer	24,8	24,2	24,1	x	x	x	24,0	22,6	22,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,3	8,2	x	x	x	8,2	7,7	7,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	104	104	111	-	-	-30	-22,4	-10,3	-1,8	
Zugang seit Jahresbeginn	104	1.670	1.566	x	x	-30	-22,4	-15,2	-15,5	
Bestand	830	855	886	-25	-2,9	-113	-12,0	-8,5	-14,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Goslar
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 120 auf 1.137 Personen gestiegen. Das waren 8 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 375 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 230 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+35).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.723	1.747	1.686	-24	-1,4	-51	-2,9	2,9	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.137	1.017	996	120	11,8	-8	-0,7	2,4	7,6
56,5% Männer	642	590	574	52	8,8	-27	-4,0	1,4	8,7
43,5% Frauen	495	427	422	68	15,9	19	4,0	3,9	6,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	106	92	96	14	15,2	14	15,2	19,5	20,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	13	16	-3	-23,1	4	66,7	160,0	77,8
45,8% 50 Jahre und älter	521	482	469	39	8,1	-28	-5,1	-1,0	0,4
35,8% dar. 55 Jahre und älter	407	382	366	25	6,5	-12	-2,9	3,0	0,3
9,5% Langzeitarbeitslose	108	111	109	-3	-2,7	-17	-13,6	-12,6	-10,7
4,7% Schwerbehinderte Menschen	54	48	51	6	12,5	-6	-10,0	-21,3	-12,1
16,3% Ausländer	185	165	148	20	12,1	37	25,0	34,1	42,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	375	264	286	111	42,0	16	4,5	-10,2	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	278	176	178	102	58,0	5	1,8	-7,9	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	36	50	-3	-8,3	7	26,9	-25,0	19,0
15 bis unter 25 Jahre	45	30	47	15	50,0	10	28,6	-11,8	74,1
55 Jahre und älter	103	73	79	30	41,1	-2	-1,9	5,8	1,3
seit Jahresbeginn	375	3.357	3.093	x	x	16	4,5	9,0	11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	230	229	258	1	0,4	35	17,9	13,4	22,9
dar. in Erwerbstätigkeit	112	89	130	23	25,8	12	12,0	-2,2	49,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	36	47	-15	-41,7	-1	-4,5	33,3	14,6
15 bis unter 25 Jahre	28	37	32	-9	-24,3	10	55,6	12,1	-15,8
55 Jahre und älter	68	57	72	11	19,3	9	15,3	-5,0	24,1
seit Jahresbeginn	230	3.074	2.845	x	x	35	17,9	8,0	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,6	2,2	2,1
Männer	2,7	2,5	2,4	x	x	x	2,8	2,5	2,2
Frauen	2,3	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,2	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,4	x	x	x	0,5	0,4	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,5	x	x	x	2,9	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,0	x	x	x	3,5	3,1	3,0
Ausländer	4,7	4,2	3,8	x	x	x	4,2	3,5	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,8	2,4	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Goslar
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 34 auf 2.424 Personen gestiegen. Das waren 198 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%.

Dabei meldeten sich 313 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.718	3.758	3.823	-40	-1,1	57	1,6	3,5	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.424	2.390	2.381	34	1,4	198	8,9	10,4	10,6
55,1% Männer	1.336	1.306	1.296	30	2,3	121	10,0	9,9	11,4
44,9% Frauen	1.088	1.084	1.085	4	0,4	77	7,6	11,0	9,6
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	191	198	195	-7	-3,5	8	4,4	20,7	8,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	48	53	1	2,1	7	16,7	20,0	26,2
33,9% 50 Jahre und älter	822	808	787	14	1,7	48	6,2	6,2	6,4
24,7% dar. 55 Jahre und älter	598	579	553	19	3,3	72	13,7	12,6	8,0
45,3% Langzeitarbeitslose	1.097	1.067	1.049	30	2,8	163	17,5	18,0	14,5
4,5% Schwerbehinderte Menschen	110	112	107	-2	-1,8	7	6,8	8,7	1,9
32,3% Ausländer	783	780	793	3	0,4	86	12,3	16,1	17,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	313	369	358	-56	-15,2	-5	-1,6	-5,1	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	70	54	-14	-20,0	-12	-17,6	-21,3	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	131	139	-26	-19,8	2	1,9	54,1	33,7
15 bis unter 25 Jahre	48	56	44	-8	-14,3	-4	-7,7	-1,8	-32,3
55 Jahre und älter	68	81	63	-13	-16,0	15	28,3	9,5	-13,7
seit Jahresbeginn	313	4.418	4.049	x	x	-5	-1,6	-2,9	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	375	348	-73	-19,5	31	11,4	-3,6	-5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	45	58	61	-13	-22,4	-7	-13,5	-19,4	8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	104	99	-28	-26,9	-2	-2,6	-1,9	-10,8
15 bis unter 25 Jahre	47	46	47	1	2,2	14	42,4	-32,4	-44,7
55 Jahre und älter	61	66	73	-5	-7,6	9	17,3	-14,3	25,9
seit Jahresbeginn	302	4.504	4.129	x	x	31	11,4	-1,8	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,0	4,9	4,8
Männer	5,7	5,5	5,5	x	x	x	5,2	5,0	4,9
Frauen	5,2	5,1	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,7	4,6	x	x	x	4,3	3,9	4,3
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,2	4,6	x	x	x	3,6	3,4	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,3
Ausländer	20,1	20,0	20,3	x	x	x	19,8	19,1	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,4	5,3	5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Clausthal-Zellerfeld
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 16 auf 974 Personen gestiegen. Das waren 44 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 196 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 179 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+42).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 10 Stellen auf 326 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 42 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.515	1.533	1.520	-18	-1,2	20	1,3	3,4	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	974	958	959	16	1,7	44	4,7	11,7	22,2
53,1% Männer	517	498	495	19	3,8	18	3,6	9,7	19,0
46,9% Frauen	457	460	464	-3	-0,7	26	6,0	13,9	25,7
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	88	84	92	4	4,8	-1	-1,1	2,4	12,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	32	1	3,8	6	28,6	23,8	45,5
36,2% 50 Jahre und älter	353	334	319	19	5,7	16	4,7	3,4	4,9
25,1% dar. 55 Jahre und älter	244	234	227	10	4,3	-	-	-1,3	2,3
33,0% Langzeitarbeitslose	321	329	325	-8	-2,4	93	40,8	49,5	46,4
4,1% Schwerbehinderte Menschen	40	37	38	3	8,1	12	42,9	32,1	11,8
32,3% Ausländer	315	324	346	-9	-2,8	30	10,5	20,0	60,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	181	221	15	8,3	-13	-6,2	-17,7	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	58	70	28	48,3	-15	-14,9	-21,6	-4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	48	66	7	14,6	19	52,8	-32,4	43,5
15 bis unter 25 Jahre	21	21	29	-	-	-5	-19,2	-22,2	-9,4
55 Jahre und älter	51	41	45	10	24,4	9	21,4	-6,8	-
seit Jahresbeginn	196	2.386	2.205	x	x	-13	-6,2	2,6	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	179	185	222	-6	-3,2	42	30,7	18,6	16,2
dar. in Erwerbstätigkeit	57	53	55	4	7,5	7	14,0	20,5	19,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	65	69	-27	-41,5	12	46,2	140,7	-2,8
15 bis unter 25 Jahre	18	28	25	-10	-35,7	2	12,5	-3,4	-
55 Jahre und älter	43	35	41	8	22,9	6	16,2	9,4	13,9
seit Jahresbeginn	179	2.294	2.109	x	x	42	30,7	7,7	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,9	5,4	5,0
Männer	5,7	5,5	5,4	x	x	x	5,6	5,1	4,7
Frauen	6,2	6,3	6,3	x	x	x	6,2	5,8	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,7	5,1	x	x	x	5,2	4,8	4,8
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,2	7,6	x	x	x	5,6	5,6	5,9
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,4	5,2	x	x	x	5,7	5,4	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,5	x	x	x	6,3	6,2	5,8
Ausländer	13,6	14,0	15,0	x	x	x	15,4	14,6	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,3	x	x	x	6,3	5,9	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	42	57	48	-15	-26,3	2	5,0	18,8	26,3
Zugang seit Jahresbeginn	42	644	587	x	x	2	5,0	5,7	4,6
Bestand	326	336	325	-10	-3,0	27	9,0	7,7	-1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Clausthal-Zellerfeld
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 17 auf 253 Personen gestiegen. Das waren 16 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 105 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	435	444	423	-9	-2,0	-20	-4,4	-4,5	-6,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	253	236	237	17	7,2	-16	-5,9	-1,3	3,5	
57,7% Männer	146	129	127	17	13,2	-12	-7,6	0,8	0,8	
42,3% Frauen	107	107	110	-	-	-4	-3,6	-3,6	6,8	
5,1% 15 bis unter 25 Jahre	13	13	15	-	-	-9	-40,9	-18,8	-11,8	
0,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	-	x	-3	-100,0	*	*	
47,8% 50 Jahre und älter	121	108	95	13	12,0	-	-	-4,4	-8,7	
37,2% dar. 55 Jahre und älter	94	85	75	9	10,6	-1	-1,1	-4,5	-11,8	
8,3% Langzeitarbeitslose	21	20	15	1	5,0	-3	-12,5	-9,1	-37,5	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	14	12	12	2	16,7	2	16,7	20,0	-14,3	
14,2% Ausländer	36	39	42	-3	-7,7	4	12,5	14,7	20,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	105	72	89	33	45,8	-2	-1,9	-18,2	-4,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	40	51	28	70,0	-16	-19,0	-27,3	-7,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	15	17	7	46,7	15	214,3	-6,3	-10,5	
15 bis unter 25 Jahre	9	9	8	-	-	-4	-30,8	-10,0	-27,3	
55 Jahre und älter	29	22	20	7	31,8	2	7,4	-4,3	-	
seit Jahresbeginn	105	1.089	1.017	x	x	-2	-1,9	11,1	14,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	84	75	78	9	12,0	13	18,3	1,4	1,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	43	34	37	9	26,5	3	7,5	3,0	5,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	17	17	-3	-17,6	8	133,3	54,5	13,3	
15 bis unter 25 Jahre	7	12	8	-5	-41,7	2	40,0	-	-42,9	
55 Jahre und älter	21	12	19	9	75,0	-1	-4,5	-29,4	26,7	
seit Jahresbeginn	84	1.038	963	x	x	13	18,3	12,8	13,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,7	1,5	1,4	
Männer	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,4	1,4	
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	1,3	0,9	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	x	x	x	0,8	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,7	1,5	x	x	x	2,0	1,9	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	1,8	x	x	x	2,5	2,3	2,2	
Ausländer	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Clausthal-Zellerfeld
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar geringfügig um 1 auf 721 Personen verringert. Das waren 60 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 91 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 95 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.080	1.089	1.097	-9	-0,8	40	3,8	7,1	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	721	722	722	-1	-0,1	60	9,1	16,6	29,9
51,5% Männer	371	369	368	2	0,5	30	8,8	13,2	26,9
48,5% Frauen	350	353	354	-3	-0,8	30	9,4	20,5	33,1
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	75	71	77	4	5,6	8	11,9	7,6	18,5
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	30	1	3,8	9	50,0	36,8	50,0
32,2% 50 Jahre und älter	232	226	224	6	2,7	16	7,4	7,6	12,0
20,8% dar. 55 Jahre und älter	150	149	152	1	0,7	1	0,7	0,7	10,9
41,6% Langzeitarbeitslose	300	309	310	-9	-2,9	96	47,1	56,1	56,6
3,6% Schwerbehinderte Menschen	26	25	26	1	4,0	10	62,5	38,9	30,0
38,7% Ausländer	279	285	304	-6	-2,1	26	10,3	20,8	68,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	91	109	132	-18	-16,5	-11	-10,8	-17,4	16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	18	19	-	-	1	5,9	-5,3	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	33	49	-	-	4	13,8	-40,0	81,5
15 bis unter 25 Jahre	12	12	21	-	-	-1	-7,7	-29,4	-
55 Jahre und älter	22	19	25	3	15,8	7	46,7	-9,5	-
seit Jahresbeginn	91	1.297	1.188	x	x	-11	-10,8	-3,6	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	110	144	-15	-13,6	29	43,9	34,1	26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	14	19	18	-5	-26,3	4	40,0	72,7	63,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	48	52	-24	-50,0	4	20,0	200,0	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	11	16	17	-5	-31,3	-	-	-5,9	54,5
55 Jahre und älter	22	23	22	-1	-4,3	7	46,7	53,3	4,8
seit Jahresbeginn	95	1.256	1.146	x	x	29	43,9	3,8	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,2	3,9	3,5
Männer	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,3
Frauen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,2	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,0	4,3	x	x	x	3,9	3,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,2	7,1	x	x	x	4,8	5,1	5,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,9	3,6
Ausländer	12,1	12,3	13,2	x	x	x	13,7	12,7	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,2	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Seesen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 75 auf 854 Personen gestiegen. Das waren 184 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 100 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 5 Stellen auf 191 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 16 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.344	1.315	1.320	29	2,2	100	8,0	7,9	9,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	854	779	777	75	9,6	184	27,5	24,4	28,4
56,7% Männer	484	443	426	41	9,3	117	31,9	33,0	34,4
43,3% Frauen	370	336	351	34	10,1	67	22,1	14,7	21,9
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	96	85	78	11	12,9	38	65,5	46,6	36,8
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	26	24	2	7,7	18	180,0	188,9	x
32,9% 50 Jahre und älter	281	241	245	40	16,6	54	23,8	13,1	16,1
24,2% dar. 55 Jahre und älter	207	181	182	26	14,4	40	24,0	21,5	24,7
29,0% Langzeitarbeitslose	248	233	227	15	6,4	41	19,8	10,4	11,3
4,4% Schwerbehinderte Menschen	38	35	33	3	8,6	8	26,7	9,4	26,9
37,7% Ausländer	322	297	296	25	8,4	127	65,1	58,0	51,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	148	142	27	18,2	19	12,2	-6,9	-7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	68	64	18	26,5	8	10,3	11,5	10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	35	26	-4	-11,4	4	14,8	12,9	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	25	29	19	-4	-13,8	7	38,9	26,1	-5,0
55 Jahre und älter	35	32	24	3	9,4	-6	-14,6	14,3	-35,1
seit Jahresbeginn	175	1.906	1.758	x	x	19	12,2	4,7	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	100	144	138	-44	-30,6	-13	-11,5	3,6	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	37	49	41	-12	-24,5	6	19,4	58,1	7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	28	41	-17	-60,7	-17	-60,7	-28,2	2,5
15 bis unter 25 Jahre	15	21	23	-6	-28,6	-3	-16,7	5,0	-30,3
55 Jahre und älter	9	34	26	-25	-73,5	-17	-65,4	30,8	-31,6
seit Jahresbeginn	100	1.767	1.623	x	x	-13	-11,5	-4,7	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,4	6,4	x	x	x	5,6	5,2	5,0
Männer	7,4	6,8	6,5	x	x	x	5,7	5,1	4,9
Frauen	6,5	5,9	6,2	x	x	x	5,4	5,2	5,1
15 bis unter 25 Jahre	8,0	7,1	6,5	x	x	x	4,7	4,7	4,7
15 bis unter 20 Jahre	9,1	8,4	7,8	x	x	x	2,9	2,6	1,8
50 bis unter 65 Jahre	5,7	4,9	5,0	x	x	x	4,6	4,4	4,3
55 bis unter 65 Jahre	6,5	5,6	5,7	x	x	x	5,2	4,7	4,6
Ausländer	28,2	26,0	25,9	x	x	x	19,1	18,4	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	6,9	6,9	x	x	x	6,0	5,6	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	16	25	28	-9	-36,0	-	-	-13,8	21,7
Zugang seit Jahresbeginn	16	325	300	x	x	-	-	17,8	21,5
Bestand	191	186	203	5	2,7	18	10,4	12,7	27,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Seesen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 42 auf 264 Personen gestiegen. Das waren 51 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 102 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 54 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	402	406	392	-4	-1,0	33	8,9	12,2	18,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	264	222	216	42	18,9	51	23,9	16,8	31,7
64,0% Männer	169	138	126	31	22,5	24	16,6	11,3	23,5
36,0% Frauen	95	84	90	11	13,1	27	39,7	27,3	45,2
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	33	28	22	5	17,9	11	50,0	55,6	29,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	4	-	-	3	100,0	*	x
39,8% 50 Jahre und älter	105	78	77	27	34,6	18	20,7	-3,7	5,5
30,3% dar. 55 Jahre und älter	80	62	61	18	29,0	9	12,7	-3,1	13,0
8,3% Langzeitarbeitslose	22	17	21	5	29,4	6	37,5	-	31,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	15	15	15	-	-	2	15,4	15,4	25,0
24,6% Ausländer	65	58	45	7	12,1	24	58,5	70,6	66,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	102	94	69	8	8,5	22	27,5	23,7	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	55	43	22	40,0	18	30,5	34,1	30,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	21	10	-11	-52,4	-1	-9,1	10,5	11,1
15 bis unter 25 Jahre	14	16	6	-2	-12,5	3	27,3	100,0	-40,0
55 Jahre und älter	25	23	9	2	8,7	2	8,7	43,8	-35,7
seit Jahresbeginn	102	949	855	x	x	22	27,5	9,5	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54	83	60	-29	-34,9	-4	-6,9	50,9	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	26	33	23	-7	-21,2	4	18,2	65,0	4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	4	18	16	-14	-77,8	-6	-60,0	80,0	77,8
15 bis unter 25 Jahre	9	9	8	-	-	2	28,6	12,5	-52,9
55 Jahre und älter	7	22	18	-15	-68,2	-10	-58,8	175,0	12,5
seit Jahresbeginn	54	881	798	x	x	-4	-6,9	3,8	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,4
Männer	2,6	2,1	1,9	x	x	x	2,2	1,9	1,6
Frauen	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,3	1,8	x	x	x	1,8	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,9	1,3	x	x	x	0,9	*	-
50 bis unter 65 Jahre	2,2	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,4
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,0	1,9	x	x	x	2,2	2,0	1,6
Ausländer	5,7	5,1	3,9	x	x	x	4,0	3,3	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar - Geschäftsstellenbezirk Seesen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 33 auf 590 Personen gestiegen. Das waren 133 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 73 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 46 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	942	909	928	33	3,6	67	7,7	6,1	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	590	557	561	33	5,9	133	29,1	27,8	27,2
53,4% Männer	315	305	300	10	3,3	93	41,9	45,9	39,5
46,6% Frauen	275	252	261	23	9,1	40	17,0	11,0	15,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	63	57	56	6	10,5	27	75,0	42,5	40,0
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	20	20	2	10,0	15	214,3	185,7	233,3
29,8% 50 Jahre und älter	176	163	168	13	8,0	36	25,7	23,5	21,7
21,5% dar. 55 Jahre und älter	127	119	121	8	6,7	31	32,3	40,0	31,5
38,3% Langzeitarbeitslose	226	216	206	10	4,6	35	18,3	11,3	9,6
3,9% Schwerbehinderte Menschen	23	20	18	3	15,0	6	35,3	5,3	28,6
43,6% Ausländer	257	239	251	18	7,5	103	66,9	55,2	48,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	73	54	73	19	35,2	-3	-3,9	-34,9	-21,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	9	13	21	-4	-30,8	-10	-52,6	-35,0	-16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	14	16	7	50,0	5	31,3	16,7	-23,8
15 bis unter 25 Jahre	11	13	13	-2	-15,4	4	57,1	-13,3	30,0
55 Jahre und älter	10	9	15	1	11,1	-8	-44,4	-25,0	-34,8
seit Jahresbeginn	73	957	903	x	x	-3	-3,9	0,3	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	46	61	78	-15	-24,6	-9	-16,4	-27,4	-14,3
dar. in Erwerbstätigkeit	11	16	18	-5	-31,3	2	22,2	45,5	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	10	25	-3	-30,0	-11	-61,1	-65,5	-19,4
15 bis unter 25 Jahre	6	12	15	-6	-50,0	-5	-45,5	-	-6,3
55 Jahre und älter	*	12	8	*	*	*	*	-33,3	-63,6
seit Jahresbeginn	46	886	825	x	x	-9	-16,4	-11,9	-10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,6	4,6	x	x	x	3,8	3,6	3,7
Männer	4,8	4,7	4,6	x	x	x	3,4	3,2	3,3
Frauen	4,9	4,4	4,6	x	x	x	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	5,3	4,8	4,7	x	x	x	2,9	3,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre	7,1	6,5	6,5	x	x	x	2,0	2,0	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,4	x	x	x	2,9	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,7	3,8	x	x	x	3,0	2,7	3,0
Ausländer	22,5	20,9	21,9	x	x	x	15,1	15,1	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,0	5,0	x	x	x	4,1	3,9	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.